

Expertentipps zur richtigen Welpen- & Kittenernährung

Terra-Canis-Tierärztin Hanna Stefan im Gespräch

Ulrike Haverkamp: Wie sieht die optimale Ernährung von Welpen und Kitten aus?

Hanna Stefan: Das sensible Riechorgan einer Katze ist bereits bei der Geburt hoch entwickelt und zeigt dem Kitten den Weg zur Zitze. Wird in der alles entscheidenden Prägungsphase ein Menü mit Zucker, künstlichen Aromen oder Geschmacksverstärkern angeboten, so wird die kleine Katze hierauf geprägt und eine naturbelassene Ernährung später als gefährlich angesehen und unter Umständen direkt abgelehnt. Um alle Bedürfnisse für den Stoffwechsel und das Wachstum abzudecken, ist es zudem wichtig, dass jedes Menü einen hohen Anteil an tierischem Protein, sprich frischem Fleisch, enthält. Auf Getreide sollte für den reinen Fleischfresser Katze hingegen ganz verzichtet werden. Auch für den Welpen ist eine naturnahe, artgerechte und qualitativ hochwertige Zusammensetzung seiner Nahrung die Basis für einen gesunden Start ins Leben. Eine gute Welpennahrung zeichnet sich durch einen optimalen Mix von frischem Muskelfleisch & Innereien (ca. 50-60 Prozent), einen ausreichenden

Anteil an gesundem Gemüse, Obst und Kräutern (20-30 Prozent) aus.

UH: Empfehlen Sie Nahrungsergänzungsmittel?

HS: Hier gibt es kein klares Ja oder Nein: Ist die perfekte Mahlzeit für Welpen oder Kitten gefunden, so kann im Anschluss überlegt werden, ob und wie diese am besten zu ergänzen ist. Generell muss ein Alleinfuttermittel für Welpen oder Kitten nicht ergänzt werden, da dieses bereits den kompletten Tagesbedarf an allen essenziellen Nährstoffen abdeckt.

UH: Eignen sich vegane Ernährung und BARF für Welpen und Kitten?

HS: Für den Menschen können Proteinlieferanten wie Soja den Eiweißbedarf weitestgehend gut abdecken – doch dies gilt nicht zwangsläufig für den Hund. Dieser ist zum Großteil auf Aminosäuren tierischen Ursprungs angewiesen, da sein gesamter Stoffwechsel darauf von Natur aus ausgelegt ist. Wird ein Hund aus ethischen Gründen zum Veganer erzogen, wird ihm seine artgerechte Ernährungs-

form/sein Urinstinkt verwehrt. Bei Katzen und Kitten ist diese Entscheidung noch klarer. Als reiner Fleischfresser ist sie keinesfalls für eine vegane Ernährung geeignet, weder im Kitten- noch im Erwachsenenalter.

UH: Welche Fehler machen Hund- und Katzenhalter in puncto Ernährung ihrer vierbeinigen Lieblinge?

HS: Der häufigste Fehler ist die falsche Futtermenge oder eine Überfütterung des jungen Tieres. Gerade bei Hunden können in der Praxis sehr häufig zu dick gefütterte Welpen beobachtet werden. Im Bestreben, das Wachstum und die Endgröße des Welpen „positiv“ zu beeinflussen und es an nichts mangeln zu lassen, werden Welpen und Kitten zu intensiv gefüttert. Dadurch wird die natürliche Wachstumskurve unnatürlich schnell in die Höhe getrieben, so dass die jungen, instabilen Knochen zu schnell zu viel Gewicht tragen müssen. Folgen können neben Übergewicht und Stoffwechselproblemen im Erwachsenenalter vor allem degenerative Gelenkerkrankungen wie Arthrose sein.

Terra Felis

DAS PARADIES IM KATZENNAFF

Ab Juni
erhältlich:
DIE NEUEN
KITTEN-
MENÜS!

Feinste Menüs aus Rohstoffen
in Lebensmittelqualität
mit köstlichem Duft

hohe
Akzeptanz



Köstlicher
Duft



90 %
Fleisch- oder
Fischanteil



100 %
Lebensmittelqualität
aller Rohstoffe



Jetzt im ausgewählten Fachhandel
oder unter www.terrafelis.com